

Weiter: Als ich auch der Haupt-Stadt

Praaga/

Im Königreich Böhmen / allwo Keyserliche Majestät anizo residi-
ren / ihre von mir in diesem Tractat fol. 55. gesetzte Longitudinem
der 37. Grad 22. Minuten / und Latitudinem derer 50. Grad 15.
Minuten genommen / und die Distanz darnach gesucht / hab ich
solche von Dresden ab gleich auf 16. Meilen befunden.

Der Königlichen Französischen Residenz

Paris

Abgelegenheit von Dresden / nach selbiger Königlichen Majestät
Geographi des Christophori Tassini gesetzter Longitudine 25. Gr.
30. Minuten / und Latitudine 48. Grad 12. Minuten / gesucht /
thut $127\frac{3}{4}$. Meilen.

So auch die Königliche Schwedische Residenz

Stockholm/

Wenn es nach selbiger Königlichen Majestät Architecti, Andreae
Buræi Angeben / in longitudine 41. Grad 10. Minuten / und in la-
titudine 59. Grad 20. Minuten hat / wird dessen Abgelegenheit von
Dresden seyn 130. Meilen.

Auff diese Maasse können nun alle Städte und Derther / wie
weit ein ieder insonderheit von denen andern gelegen / gesucht wer-
den / welches auch zur Proba dienet / daß meine parte I. in den Taf-
feln gesetzte Longitudines und Latitudines richtig seyn. Wiewohl/
wenn man dieselben alle gegen einander examiniren und auff vor-
stehende Maasse calculiren solte / man nur über der einen Taffel der
400. Städte 160000. über beyde / als 800. Derther / 648000. und
über alle drey / deren 1200. zusammen / 1440000. Exempla zu ma-
chen hätte / welches eine eben lange Zeit erfodern würde / dieselben
alle auszurechnen; Darumb auch hierdurch in diß Seminarium
Geographicum so viel eingestreuet / als Saamkörner auf eine
Acker. Wi